

## Literaturverzeichnis

- Acker, H. Die organisatorische Stellengliederung im Betrieb. Wiesbaden 1957.
- Erdmann Grundlagen einer Organisationslehre. Leipzig 1921.
- Ermanski, J. Wissenschaftliche Betriebsorganisation und Taylorsystem. Berlin 1925.
- Fayol, Henri Allgemeine und industrielle Verwaltung. (Deutsch bei R. Oldenburg, München 1929.)
- Grimshaw, R. System und Organisation in kaufmännischen Betrieben. Stuttgart 1913.
- Handbuch der Rationalisierung. Berlin 1930.
- Handwörterbuch der Arbeitswissenschaft Halle/Saale 1930.
- Hennig, K. Wilh. Betriebswirtschaftliche Organisationslehre. Berlin — Göttingen — Heidelberg 1948.
- Hummel, O. Neuzeitliche Bürowirtschaft. Berlin 1930.
- Le Coutre, W. Betriebsorganisation. Berlin 1930.
- Le Coutre u. Thoms Organisationslexikon. Berlin 1930.
- Lohmann, E. Arbeitsanweisungen, Arbeitsabläufe, Arbeitsuntersuchungen. Wiesbaden 1955.
- Nicklisch, H. Organisation, Versuch einer Grundlegung. Stuttgart 1920.
- Nordsieck, F. Die schaubildliche Erfassung und Untersuchung der Betriebsorganisation. Stuttgart 1956.
- Schmalenbach, E. Die pretiale Betriebslenkung. Bremen 1948. (Pretiale Wirtschaftslenkung, Bd. II.)
- Seidel, K. Betriebsorganisation. Berlin — Wien 1932.
- Seyffert, Rudolf Der Mensch als Betriebsfaktor. Stuttgart 1922.
- Seyffert, Rudolf Die rationelle Nutzung der Betriebskräfte. 1925.
- Taylor-Roesler Die Grundsätze wissenschaftlicher Betriebsführung. München 1922.
- Walb, E. Kaufmännische Betriebswirtschaftslehre. Leipzig 1938.

Dr. Helmut Sellien

# Finanzierung und Finanzplanung

174 Seiten, broschiert 5,40 DM, Leinen 7,20 DM

In zwei getrennten Bänden:

**Finanzierung** 117 Seiten 3,90 DM - **Finanzplanung** 68 Seiten 2,10 DM

Der Verfasser, ein erfahrener Finanzpraktiker, behandelt den ganzen Finanzierungs-komplex nicht nur von der theoretischen, sondern vor allem auch von der praktischen Seite her. Deshalb sind seine Erkenntnisse über die Zusammenhänge zwischen Eigen- und Fremdkapital, Vermögen und Kapitalquellen, Liquidität und Rentabilität und die Auswirkung der Unternehmungsformen auf die Eigenfinanzierung für jeden Wirtschaftler von doppeltem Wert. Die Beleuchtung der Probleme unter steuerlichen Gesichtspunkten verleiht der Schrift eine besonders aktuelle Note.

Darüber hinaus wird auch das heute besonders wichtige Gebiet der Finanzplanung ausführlich behandelt. Die langfristige Finanzplanung wird mit praktischen Beispielen für die Gründung einer Unternehmung und für verschiedene andere Wirtschaftsprisoden dargestellt, die kurzfristige Finanzplanung vom täglichen Geldplan bis zur Vorschau für drei Monate an Hand von Beispielen und Formularen aus der Praxis erläutert.

**Aus dem Inhalt:** Beschaffung von Eigen- und Fremdkapital — Formen des Eigenkapitals — Formen des Fremdkapitals — Beschaffung von Geld — Finanzierung unter Berücksichtigung von Liquidität und Rentabilität (Eigenfinanzierung, Selbstfinanzierung, Fremdfinanzierung) — Finanzierung aus besonderen Anlässen — Finanzierung unter Berücksichtigung der Steuern — Die Grenzen der Finanzierung — Die Finanzplanung — Der Jahresfinanzplan (mit praktischen Beispielen) — Der kurzfristige Finanzplan — Finanzvorschau (mit zahlreichen Beispielen und Formularen).

Dr. Hans-Günther Abromeit

# Erzeugnisplanung und Produktionsprogramm

im Lichte der Produktions-, Absatz- und Wettbewerbspolitik

266 Seiten, broschiert 14,— DM, Leinen 16,50 DM

Richtige Erzeugnisplanung ist eine der ersten Voraussetzungen für das Gedeihen eines Betriebes, die sich entscheidend auf Fertigung, Absatz und Finanzierung auswirkt. Trotzdem ist sie im Gegensatz zur Kosten-, Finanz-, Absatz- und Terminplanung noch kaum entwickelt.

Das Buch, in dem der Verfasser also betriebswirtschaftliches Neuland betritt, behandelt zum ersten Mal in Deutschland dieses wichtige Gebiet gründlich und systematisch. Wissenschaftlich fundiert, ist es doch ganz auf die Bedürfnisse der Praxis abgestellt. Die Problematik der Programmplanung wird nicht nur theoretisch untersucht, sondern es werden auch an zahlreichen praktischen Beispielen aus den verschiedensten Industrien Programmstrategie und Programmtaktik in betriebspolitischer Sicht dargestellt. Dabei kommen dem Verfasser seine reichen Erfahrungen in der amerikanischen Betriebspraxis zugute.

**Aus dem Inhalt:** Formen des Produktionsprogramms — Erzeugungs-, absatz- und finanzwirtschaftliche Einflüsse — Verfahrensweisen zur Verbesserung des Produktionsprogramms: Das Rechnungswesen als Hilfsmittel; Aufnahme neuer und Eliminierung alter Produkte; Normung, Typung, Spezialisierung.

---

**Betriebswirtschaftlicher Verlag Dr. Th. Gabler - Wiesbaden**

Additional information of this book

(*Betriebsorganisation*; 978-3-663-12750-5) is provided:



<http://Extras.Springer.com>